

# Lessing-Loge: Anwalt referierte über Finanzamts-Methoden

Christoph Hussy gab Tipps, wie sich insbesondere Unternehmer vor Problemen schützen können

**Peine.** Für ihre Vortragsreihe hatte die Lessing-Loge Peine jetzt wieder einen interessanten Referenten eingeladen: Christoph Hussy, Peiner Fachanwalt für Steuerrecht, informierte über Methoden der Finanzämter, mit denen die Steuererhebung insbesondere bei Unternehmern erfolgt. „Die Finanzämter sind gehalten, Formalien zu überprüfen“, erklärte der Spe-

zialist für Steuerstreit- und Steuererstrafverfahren.

Alleine die Nichtbeachtung verschiedener Formalien könnte schon die Versagung des Vorsteuerabzugs nach sich ziehen. Auch die Ablehnung der Kassensbuchführung erfolge schon dann, wenn die Kassenaufzeichnungen nicht ordnungsgemäß seien. „Da spielt es dann keine Rolle, wenn das Ergebnis richtig

ist, dann wird geschätzt“ ergänzte Hussy. Im Vortrag wurde auf einige Formalien eingegangen, die regelmäßig durch das Finanzamt überprüft werden und welche Kontrollmöglichkeiten dem Staat mittlerweile zur Verfügung stehen. „Der beste Schutz vor dem Finanzamt ist immer noch, alles richtig zu machen“, sagte Hussy mit einem Schmunzeln und gab einige Tipps, wie man sich vor Problemen schützen kann.

„Der Staat braucht Geld, und die Finanzbeamten machen in der Regel einfach nur ihren Job – der böse Finanzbeamte ohne Seele ist tatsächlich eine seltene Ausnahme“, sagte Hussy abschließend.

Die Reihe der Lessing-Loge wird fortgesetzt am Montag, 4. November, ab 19 Uhr mit einem weiteren Vortrag von Rechtsanwalt Hussy zu dem Thema „Die Betriebsprüfung – Rechte, Pflichten, Möglichkeiten.“ rd



Wer sich im Steuerrecht auskennt, kann bares Geld sparen.



Referierte in der Lessing-Loge: Christoph Hussy.

oh